

Modul: Ethik für die Praxis

Ethik ist ein eigenständiges Feld innerhalb der Praktischen Philosophie. Sie erstreckt sich als solches zumeist ausschließlich auf theoretische Begründungen und verliert dadurch sehr häufig und sehr schnell einen (realistischen) Praxisbezug. Solche Begründungen sind zwar notwendig und wichtig, dennoch ist Ziel und Zweck der Ethik, dass ethische Reflexionen, ethische Entscheidungen und Handlungen in der Praxis Anwendung finden können. Das DRI hat es sich zur Aufgabe gemacht die Praxisrelevanz von Ethik zu befördern und Kurse anzubieten, um Kompetenzen, Methoden und Konzepte dafür zu vermitteln.

Inhalt und Themen

Der Kurs bereitet die Grundlagen, Hintergründe und Konzepte der Ethik so auf, dass sie für die Praxisanwendung in alltäglichen Situationen und verschiedenen Bereichen geeignet sind. Zu diesem Zweck umfassen die Kurse sechs Themenschwerpunkte. Die Schwerpunkte (1) und (2) bereiten die Grundlagen der Ethik für die Praxis vor. Die anschließenden Themenbereiche stellen explizite Kompetenzen und Methoden bereit, um Ethik in der Praxis anwenden zu können.

- 1. Allgemeine Einführung:** Hierbei geht es zunächst um begriffliche Unterscheidungen und die verschiedenen Ansätze innerhalb der Ethik. Es werden aber auch die Möglichkeiten und Schwierigkeiten ethischer Entscheidungen kenntlich gemacht. Dies wird u.a. entlang jener Begriffe verdeutlicht, die für das DRI richtungsweisend sind, wie etwa Menschlichkeit, Menschenrechte und Menschenpflichten, Gerechtigkeit und Toleranz.
- 2. Psychologische Grundlagen:** Das DRI ist spezialisiert auf die Wechselwirkungen zwischen innerpsychischen Vorgängen und außerpsychischen Einflüssen. In diesem Kurs wird diesen daher eine besondere Rolle zugestanden. Es werden maßgebliche innerpsychische Faktoren beschrieben, die ethisches Entscheiden und Handeln beeinflussen.
- 3. Interkulturelle und interreligiöse Ethik:** Das DRI ist besonders an der sozialen Dimension des Menschen und den vielfältigen kulturellen Ausprägungen interessiert. Es propagiert zu diesem Zweck auch das Weltethos nach Hans Küng und in dem Kurs wird schwerpunktmäßig die Lösungskompetenz dieses interkulturell gültigen Ethikkatalogs für verschiedene Herausforderungen dargeboten.
- 4. Umweltethik:** Eine der aktuell größten Herausforderungen ist die „ökologische Krise“ auf globaler Ebene, die mit dem Namen des „Anthropozäns“ eine neue Qualität erhalten hat. Welche ethischen Konzepte und Richtlinien zur Verfügung stehen um diese zu meistern und auch welche psychischen und sozialen Faktoren eine Rolle spielen, wird in diesem Abschnitt erläutert.
- 5. Risikoethik:** Alle Personen und Organisationen haben auf die eine oder andere Weise mit Risiken vielfältiger Art zu tun. Doch wie lässt sich mit diesen ethisch umgehen? Im Kurs werden Konzepte vorgestellt um Risiken besser zu verstehen, einzuschätzen und auf ethische Weise damit umzugehen.
- 6. Wirtschaftliche Angelegenheiten** beinhalten häufig schwierige ethische Fragestellungen. Diese können wegen ihrer hohen Heterogenität im Kurs zwar nicht im Detail behandelt werden, dennoch lässt sich mit einigen grundsätzlichen Erkenntnissen aus ethischen Praxisfeldern eruieren, welche Möglichkeiten es gibt ethisch vertretbare Lösungen für wirtschaftliche Zwecke zu finden.

Angebote und Kosten

Der Kurs beinhaltet die Einbeziehung des Auditoriums im Rahmen von Einzel- und Gruppenübungen, kleineren Experimenten und Konversationen und ist daher zeitlich variabel - entsprechend dem dafür nötigen Zeitausmaß. Je nach Zielgruppe und Wunschformat wird der Kurs in zwei Varianten angeboten:

Halbtages-Workshop im Ausmaß von 4 bis 5 Stunden

- Kosten: 250,- (zuzüglich Reisekostenerstattung)
- Ziel: fundierte Kenntnisse erwerben, um profunde ethische Entscheidungen und Handlungen gezielt in der Praxis anwenden zu können.

Ganztages-Workshop im Ausmaß von 6 bis 7 Stunden

- Kosten: 400,- (zuzüglich Reisekostenerstattung)
- Ziel: Ein umfassendes Know-How erarbeiten, um die verschiedenartigsten Probleme, Dilemmata und Herausforderungen in allen ökonomischen, ökologischen und sozialen Bereichen ethisch bewältigen und lösen zu können.

Die teilnehmenden Personen erhalten schriftliche Zusammenfassungen und auf Anfrage auch ein Zeugnis des DRI. Der Kurs kann je nach Wunsch in Weiterbildungsprogramme als Modul aufgenommen werden. Für eine entsprechende Anpassung der Kursinhalte und Kosten zu diesem Zweck wird um eine Anfrage an den Kursleiter ersucht.

Leitung

Robert Brunnhuber BA, BA, MSc studierte Philosophie, Geschichtswissenschaften und Humanökologie. Zu seinen Schwerpunkten als wissenschaftlicher Mitarbeiter am DRI zählen die Themenbereiche Ethik, Risiko, Resilienz und Humanökologie, zu welchen diverse Publikationen erfolgten und Vorträge in Zusammenarbeit mit anderen Organisationen gehalten wurden.

Anfragen

Terminliche Anfragen bitte per Mail: robert.brunnhuber@development-institute.org